

Weitere Tote durch EHEC-Erreger

Berlin. Am Mittwoch und Donnerstag wurden weitere Todesfälle nach EHEC-Infektionen bestätigt. Durch den Erreger starben in Deutschland nach jüngsten Angaben bereits 17 Menschen sowie eine Frau in Schweden, die sich zuvor in der BRD aufgehalten hatte. Der EHEC-Keim kann zum hämolytisch-urämischem Syndrom (HUS) führen, das akutes Nierenversagen auslösen kann.

Infektionsfälle wurden außerdem aus Großbritannien, den Niederlanden, Dänemark und Spanien gemeldet. Sie alle sollen im Zusammenhang mit dem Ausbruch in Deutschland stehen. Bei der Suche nach der Infektionsquelle tappen die Behörden in der BRD auch einen Monat nach der ersten nachgewiesenen HUS-Erkrankung weiter im dunkeln. Dagegen gelang es deutschen und chinesischen Wissenschaftlern, den Erregertyp als eine Kreuzung aus zwei bekannten Serotypen des Escherichia-coli-Bakteriums zu identifizieren. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/164882.weitere-tote-durch-ehec-erreger.html>